

Köln, 8. Oktober 2021

50+2: Bläck Fööss werben auf Seilbahngondel

Zur Herbstnachtfahrt können Fahrgäste in die goldene Gondel einsteigen

Die Bläck Fööss werben auf einer Gondel der Kölner Seilbahn für ihre Konzerte anlässlich des 50jährigen Bandjubiläums. Bedingt durch die Corona-Situation konnten die Konzerte in 2020 und auch in 2021 nicht stattfinden. Sie werden im August nächsten Jahres auf dem Roncalliplatz nachgeholt. Bömmel Lückerath: „Die Kölner Seilbahn verkörpert genauso wie die Bläck Fööss Lebendigkeit und Tradition unserer Heimatstadt. Wir freuen uns riesig, dass wir uns auf der Seilbahn verewigen durften. Was besagen die Fööss schon in einem ihrer Lieder über Köln? Du bess uns Stadt und du bess einfach schön.“

Zwischenzeitlich wurde auch die Beschriftung der Gondel „nachgebessert“. Hier heißt es nun „50+2“. Im Februar 2020 hatten die Fööss eine Gondel in Erinnerung an die bisherigen Highlight-Jahre der Band gestaltet. Doch dann begann die Corona-Pandemie und die Fööss konnten ihr in Schwarz auf Gold gestaltetes Luftgefährt nicht öffentlich präsentieren. Mit großem Vergnügen sind sie kürzlich zur Jungfernfahrt abgehoben und genossen die Fahrt über den Rhein.

Wer in der Bläck Fööss-Gondel oder in einer der anderen Seilbahn-Gondeln Platz nehmen will, hat am morgigen Samstag, 9. Oktober, hierzu besonders lange die Gelegenheit. Im Rahmen der Herbstnachtfahrt können die Fans und weiteren Gäste bis Mitternacht über den Rhein schweben; letzter Einstieg an den beiden Seilbahn-Stationen „Zoo“ und „Rheinpark“ ist um 23.45 Uhr. Es gelten die normalen Fahrpreise.

Weitere Informationen unter www.koelner-seilbahn.de

Zu den Pressebildern:

Pressebild 01, v. l. n. r.:

Bömmel Lückerath, Martin Süß (Geschäftsführer Technik Kölner Seilbahn),
Andreas Wegener, Hanz Thodam

Pressebild 02, v. l. n. r.:

Bömmel Lückerath, Hanz Thodam, Andreas Wegener (alle Bläck Fööss)

Beide Fotos: Christoph Seelbach / Kölner Seilbahn